

## Herren Bezirksoberliga Gr. 1

VfR Fehlheim 1929 III : SV Fürth  
Freitag, 30.09.2022, 20:15 Uhr

### Tomahogh und Sangeorgean in Einzel und Doppel ungeschlagen

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des VfR Fehlheim 1929 III im verlegten Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 1 gegen den SV Fürth beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Freitag mit 4 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 28:8 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Tomahogh und Sangeorgean die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Beim 3:0-Erfolg gegen Brenneis / Puschner zeigten Schubert / Borshchevskiyi ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Tomahogh / Sangeorgean wehrten eine 1:0 Satzführung von Kosbab / Stark ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Einen Sieg verpassten Tengel / Prochazka indessen beim 6:11, 11:13, 11:3, 9:11 gegen Horwath / Wolk. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte im Anschluss Nicolas Tomahogh das Spiel gegen Thomas Kosbab und gewann in vier Sätzen. Adrian Sangeorgean hatte im Anschluss seinen Gegner Manfred Brenneis beim ungefährdeten 3:0 im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Bastian Schubert bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Steffen Horwath. Yehor Borshchevskiyi hatte danach seinen Gegner Markus Stark beim deutlichen Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Ramon Tengel war im Einzel gegen Stephan-Eberhard Wolk nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Peter Puschner war für Marvin Prochazka letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfR Fehlheim 1929 III und SV Fürth. Nicolas Tomahogh war in der Partie gegen Manfred Brenneis nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Da gab es nichts zu rütteln. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Adrian Sangeorgean derweil gegen Thomas Kosbab. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der VfR Fehlheim 1929 III nun ein Punktekonto von 4:0 Punkten auf, während der SV Fürth vor dem nächsten Spiel, das am 09.10.2022 gegen den TTC Ginsheim ansteht, 0:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfR Fehlheim 1929 III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 07.10.2022 gegen die TSK SW Rimbach.

#### Statistik:

##### VfR Fehlheim 1929 III

Doppel: Schubert / Borshchevskiyi 1:0, Tomahogh / Sangeorgean 1:0, Tengel / Prochazka 0:1

Einzel: N. Tomahogh 2:0, A. Sangeorgean 2:0, B. Schubert 1:0, Y. Borshchevskiyi 1:0, R. Tengel 1:0, M. Prochazka 0:1

##### SV Fürth

---

Doppel: Kosbab / Stark 0:1, Brenneis / Puschner 0:1, Horwath / Wolk 1:0

Einzel: M. Brenneis 0:2, T. Kosbab 0:2, M. Stark 0:1, S. Horwath 0:1, P. Puschner 1:0, S. Wolk 0:1